

14.10.2018

Desolater FC Flums

Das Fanionteam des FC Flums konnte die Siegesserie nicht bestätigen. Im immens wichtigen Spiel gegen die Melser tauchten die Flumser kläglich mit 5:2. Von Anfang an konnten die Flumser nicht überzeugen. Die junge Melser Truppe presste erfolgreich auf das Gästetor von Heidegger und konnte mit 1:0 verdient in Führung gehen. Der Ausgleich mittels Freistoss von Bartholet konnte den Flumser Glauben aufrecht erhalten. Nicht lange danach folgte das 2:1 für die Melser. Wiederum konnten die Flumser mit einem Freistoss erneut den Ausgleich erzielen. Die Pausenansprache von Novoa wurde diesmal nicht erhört, denn schon 10 Minuten nach dem Pausentee konnte das Heimteam das 3:2 bejubeln. Die Gäste aus Flums reagierten desillusioniert und konnten auch mit einem Systemwechsel auf eine 3er Abwehrkette nicht mehr reagieren. Die Stürmer der Novoa-Elf resignierten anhand der langen Bälle der Flumser und brachten kein Bein vor das Andere. Somit blieb das Endresultat gerechter Weise mit 5:2 für das Heimteam bestehen.

Flums I: Heidegger, P.Kurath (Walser), Haddad, Nadig, Schaffhauser (C), Bartholet (Haliti), Gomes do Nascimento (Krasnici), D.Dort, Hermann (Kohler), R.Novoa , S.Bless (Wildhaber)

–Auswechselfspieler: Wildhaber, Rinderer, Kohler, Walser, Haliti.

–Bemerkungen: Flums ohne I.Novoa, Ramadani, Mollet, Zindel, R.Bless, Krasnici (alle verletzt), Sadiki (abwesend)